

Es informiert Sie	Guido Schäfer
Telefon (0202)	563 - 2713
Fax (0202)	563 - 8177
E-Mail	guido.schaefer@stadt.wuppertal.de
Datum	26.02.14

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche Sitzung des Beirates der Menschen mit Behinderung (SI/0056/14) am 29.01.2014**

Anwesend sind:

#### **Vorsitz**

Herr Hans Bernd Engels, Frau Christel Longrée, Herr Jörg Werner

#### **Beiratsmitglieder**

Herr Klaus E. Altenfeld, Herr Günter Andreß, Herr Jörg Blume, Frau Petra Bömkes, Frau Britta Greb, Frau Bärbel Hoffmann, Herr Jürgen Krefting, Frau Hannelore Lingk, Frau Sabine Neubauer, Herr Gottfried Paul-Roemer, Frau Margret Robertson, Herr Manfred Schmiedeberg, Herr Heinz Schöpp, Frau Eva Schroeder, Herr Jörg Schulte, Herr Michael Wessel, Herr Bernd Winkelmann

#### **Vertreter/innen der Verwaltung**

Frau Sandra Heinen, Herr Michael Lehnen,

Nicht anwesend sind:

#### **Beiratsmitglieder**

Herr Cemal Agir, Herr Patrick Anders, Frau Claudia Conrads, Herr Ulrich Dawin, Herr Reinhard Fliege, Frau Verena Gabriel, Herr Klaus Dieter Gerhards, Herr Berthold Gottschalk, Herr Willi Gröser, Frau Barbara Hüppe, Frau Ingeborg Huter, Herr Ralf Otto Jacob, Frau Gisela Körle, Frau Ingrun Lütters, Herr Dieter Nierstenhöfer, Frau Elke Pelka, Herr Andreas Reimus, Herr Thomas Röhl, Herr Daniel Rutten, Frau Christel Simon, Frau Christa Stuhlreiter, Frau Annegret Trappmann-Bell, Frau Karin Westphal, Frau Karin Ziegler

#### **von der Verwaltung**

Herr Dr. Stefan Kühn, Herr Uwe Temme

Schriftführer:

Guido Schäfer

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:50Uhr

## **I. Öffentlicher Teil**

---

### **1 Begrüßung**

Der Vorsitzende Herr Engels begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste.

---

### **2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Beschluss des Beirates der Menschen mit Behinderung vom 29.01.2014:

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

---

### **3 Genehmigung der Niederschrift / Tagesordnung**

Beschluss des Beirates der Menschen mit Behinderung vom 29.01.2014:

Die Niederschrift zur Sitzung vom 04.12.2013 und die Tagesordnung werden genehmigt.

---

### **4 Aktueller Bericht zur Nordbahntrasse - Herr Dr. Carsten Gerhard**

Herr Eßrich, in Vertretung für Herrn Dr. Gerhard, berichtet über den aktuellen Sachstand zum Thema Nordbahntrasse.

Herr Eßrich berichtet über einige abgeschlossene Baumaßnahmen, wie z.B. die unterschiedlichen Beleuchtungen in den Tunneln auf der Trasse, die auch der Orientierung für (auswärtige) Besucher im Notfall dienen sollen.

Weiterhin berichtet er über anstehende Baumaßnahmen im laufenden Jahr, erklärt aber, dass man mit Zuversicht an die Vorhaben herangehe.

Die komplette Präsentation ist der Niederschrift beigefügt.

---

### **5 Einrichtung einer Inklusionsstelle bei "LUHNS" - Bericht Herr Engels**

Herr Engels betont, dass es sich bei dem Antrag um einen Entwurf handle, der in seinen Inhalten noch überarbeitet werden muss, und er hofft, dass der Beirat hier unterstützt.

Seitens der Politik wird die Einrichtung einer Inklusionsstelle als wünschenswert angesehen, insbesondere der Standort habe Potential.

Seitens des Beirates wird eine Arbeitsgruppe eingerichtet, die das Vorhaben unterstützt.

Bis zur nächsten Sitzung des Beirates soll es den ersten Termin der Arbeitsgruppe geben.

Frau Longrée, Herr Andreß, Herr Engels, Herr Schulte und Frau Heinen werden an dieser Arbeitsgruppe mitwirken.

---

**6 Wahl des Beirats im Juni 2014**

Herr Engels berichtet nochmals über den Wahltermin im Juni 2014, der in der Färberei stattfinden wird.

Herr Engels weist darauf hin, dass in der nächsten Wahlzeit erheblich mehr Aufgaben auf den Beirat der Menschen mit Behinderung zukommen können, da durch die Satzungsänderung (es wurde in der letzten Sitzung berichtet) neue Aufgabengebiete in anderen Gremien auf die einzelnen Mitglieder zukommen. Herr Engels nennt hier exemplarisch die Teilnahme an den Sitzungen der Bezirksvertretungen.

---

**7 Berichte der Behindertenbeauftragten - Frau Heinen -**

Frau Heinen berichtet, dass der neue Wegweiser Wuppertal Barrierefrei fertiggestellt wurde und in den nächsten Tagen auch an den bekannten Stellen ausliegen werde.

Zum Thema Handlungsprogramm Inklusion hat es eine weitere Sitzung gegeben, die Arbeit in den einzelnen Gruppen wird fortgesetzt, die Gruppen werden um interessierte Bürger erweitert. Die Abstimmungen hierzu erfolgen in den einzelnen Arbeitsgruppen.

Am 01.07.2014 findet im Nützenberg Park eine Veranstaltung für ca. 100 Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung statt.

Die Veranstaltung dient als Praxistag für Mitarbeitende der offenen Kinder- und Jugendhilfe sowie der Behindertenhilfe. Ziel der Veranstaltung ist, dass alle mit- und voneinander lernen sollen.

Frau Heinen berichtet, dass man an der Einweihung eines Raumes für behinderte Studenten in der Uni Wuppertal teilgenommen hat.

Der Tag der Menschen mit Behinderung am 09.05.2014 befindet sich in der abschließenden Planung.

Eine Abfrage nach barrierefreien Wahllokalen ergab, dass in den Problembezirken keine Lösungen gefunden werden konnten, Rückmeldungen gab es ausschließlich aus Bereichen in denen sich bereits ausreichend barrierefreie Räume befinden.

Ein Gespräch mit den beiden Schuldnerberatungen in Wuppertal bezüglich der Erreichbarkeit für mobilitätseingeschränkte Bürger blieb bisher ohne Ergebnis.

---

**8 Berichte aus den Gremien**

Herr Engels berichtet, dass in der Turnhalle Heinrich-Böll-Str. ein Behinderten-WC für Besucher gebaut wird.

Daneben gibt es zwei Umkleiden mit je einem Behinderten-WC nur für Sportler.

Herr Engels berichtet ebenfalls über die Bauvorhaben in den Kindertagesstätten Ehrenhainstr. und Peter-Beier-Str.

Beide Einrichtungen sollen für mobilitätseingeschränkte Kinder barrierefrei sein.

Seitens Herrn Werner wird kritisiert, dass die Zoogaststätte zwar barrierefrei sei, jedoch die Zuwegung diese Voraussetzung nicht erfülle und somit die Gaststätte für Rollstuhlfahrer ohne fremde Hilfe nicht erreichbar sei.

---

**9        Berichte aus der Verwaltung**

Herr Lehnen berichtet, dass die Bearbeitungszeit bei Erst- und Änderungsanträgen im Schwerbehindertenrecht innerhalb des Landesschnitts von knapp unter drei Monaten liegt.

Die Einführung des neuen Ausweises ist für das laufende Jahr 2014 geplant, momentan läuft das Ausschreibungsverfahren noch.

---

**10       Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen

Bernd Engels  
Vorsitzender

Guido Schäfer  
Schriftführer